



Intoplan® GA Plus

CA – C 30 – F 10 – B 2,0

Die selbstnivellierende Ausgleichsmasse für Bodenbeläge auf Alpha-Halbhydrat-Basis

Eine universelle selbstverlaufende Ausgleichsmasse zur Herstellung von glatten und ebenen Flächen bis zu Schichtdicken von 20 mm. Vor der Verlegung von Bodenbelägen auf Untergründe aus Gips, Anhydrit, Steinholz und Gussasphalt sowie auf Spanplatten.



➔ **kunststoffvergütet**
➔ **selbstverlaufend**

Untergrund

Der Untergrund muss nach DIN 18365 fest, tragfähig, sauber, dauertrocken und frei von Trennmitteln und die Haftung beeinträchtigenden Substanzen sein. Mürbe Untergrundzonen entfernen und anschließend mit **Intorin** oder **Intorin FG** vorstreichen.

Intoplan® GA Plus ist für den trockenen Innenbereich vorgesehen.



Anrühren und Verarbeitung

Ca. 6,0 Liter kaltes, klares Wasser in einen sauberen Behälter geben und die Ausgleichsmasse unter kräftigem Rühren zugeben und zu einer flüssigen und homogenen Masse vermischen.

Die fertige Ausgleichsmasse in einem Arbeitsgang auf die gewünschte Schichtdicke bis 20 mm auftragen.

Für stärkere Schichten kann der Mörtel mit getrocknetem Quarzsand bis max. 30 % gestreckt werden, dadurch muss die Wassermenge reduziert werden.

Achtung: Vor Zugluft beim Abtrocknen schützen!

Verlegereife nach Art des Belags:

Schichtstärke	Textile und Elastische Beläge (z.B. PVC, Linoleum, Kautschuk), Keramik- und Natursteinbeläge	Parkett
5 mm	nach ca. 24 Stunden	nach ca. 36 Stunden
10 mm	nach ca. 48 Stunden	nach ca. 72 Stunden

Wichtiger Hinweis

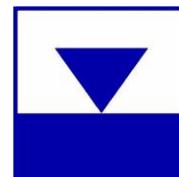
Dieses Produkt ist ein vorgemischter Trockenmörtel zum Anrühren mit Wasser.

Alle Angaben basieren auf unseren praktischen Erfahrungen und Untersuchungen. Wir übernehmen die Gewähr für die Qualität unserer Erzeugnisse. Da wir auf die Verarbeitung und die Verarbeitungsbedingungen keinen Einfluss haben, können wir die Verantwortung für die Ausführung der Arbeiten nicht übernehmen. In Zweifelsfällen Vorversuche durchführen. Bitte beachten Sie unsere aktuellen Produktinformationen.



Intoplan GmbH Bauchemie / Bahnhofstrasse 15 / 09439 Amtsberg/OT Dittersdorf
Telefon +49(0)37209 69930 / Telefax +49(0)37209 699320
E-Mail Info@Intoplan.de / Internet www.Intoplan.de



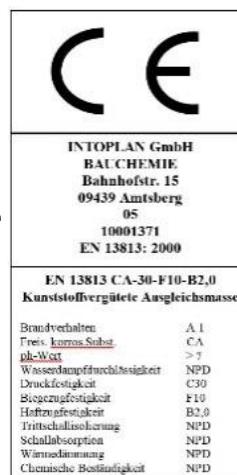


Technische Daten Intoplan® GA Plus

Materialbasis:	Alphahalbhydrat, kunststoffvergütet
Zusammensetzung:	Bindemittel, Füllstoffe und Additive
Verpackungsgröße:	25 kg Inhalt
Schüttgewicht:	ca. 1,2 kg Pulver/Liter
Lagerfähigkeit:	6 Monate bei trockener und frostgeschützter Lagerung Angebrochene Gebinde sind sofort luftdicht zu verschließen.
Verlegereife:	nach ca. 24 Stunden bei 3 mm für Parkett
Fußbodenheizung:	geeignet (nach DIN)
Verbrauch pro m ² :	ca. 1,4 kg je mm Schichtdicke
Stuhlrolleneignung:	ab 1 mm Schichtdicke und Stuhlrollen nach DIN EN 12529
Wassermenge pro 25 kg:	ca. 6,0 Liter Anrührwasser
Anrührdauer:	mindestens 1 Minute
Verarbeitungszeitraum:	ca. 30 Minuten nach Wasserzugabe
Verarbeitungstemperatur:	mindestens + 5 °C
Begehbarkeit:	nach ca. 3 Stunden (je nach Temperatur)

Druckfestigkeit	
in Anlehnung an DIN 1164:	ca. 30,0 N/mm ²
Biegezugfestigkeit	
in Anlehnung an DIN 1164:	ca. 10,0 N/mm ²

Alle Angaben bei 20°C und 65% relativer Luftfeuchte



Arbeits- und Umweltschutz:

GISCODE CP1 Spachtelmassen auf Calciumsulfatbasis.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren! Tragen Sie eine Schutzbrille. Schützen Sie Ihre Hände mit wasserdichten, robusten Handschuhen. Tragen Sie lange Hosen. Beim Anmischen Staubschutzmaske tragen. Während und nach der Verarbeitung /Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Augenarzt aufsuchen. Vermeiden Sie längeren Hautkontakt mit dem Kleber oder Verlegewerkstoff. Betroffene Hautteile sind sofort gründlich mit Wasser zu säubern. Je länger frischer Kleber oder Verlegewerkstoff auf Ihrer Haut verbleibt, umso größer ist die Gefahr von ernstesten Hautschäden. Kinder von frischem Kleber oder Verlegewerkstoff fernhalten. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Grundvoraussetzungen für bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten sind normgerechte Verlegebedingungen und gut durchgetrocknete Untergründe, Grundierungen und Spachtelmassen.

Entsorgung:

Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, rieselfreie Papiergebinde sind recyclingfähig [Repasack]. Produktreste sammeln, mit Wasser mischen, erhärten lassen und als Baustellenabfall entsorgen.

Intoplan GmbH Bauchemie / Bahnhofstrasse 15 / 09439 Amtsberg/OT Dittersdorf
Telefon +49(0)37209 69930 / Telefax +49(0)37209 699320
E-Mail Info@Intoplan.de / Internet www.Intoplan.de

